

Kührstedt, 29. August 2022

Liebe Freundinnen und Freunde,

39 Clubs in unserem Distrikt konnte ich bereits besuchen. Ein ganz spezielles Thema war immer: Wie gehen wir mit unseren „**Schläfern**“, den „**lost friends**“ oder wie auch immer die dem Meeting oft bis sehr oft fernbleibenden Mitglieder genannt werden, um. Dies ist ein echtes Problem und eine große Herausforderung in unseren Clubs. Und wieder gbt es keine Patentlösung. Die Vorschläge reichen von interessanteren Meetings, gezieltem Ansprechen durch den Clubdienst oder den Präsidenten über ein persönliches Anschreiben bis hin zum Anlegen der „Daumenschrauben“ mit der Androhung des Ausschlusses. Doch das sollte die wirklich allerletzte Möglichkeit sein. Stellt euch bitte dieser Herausforderung.

Das Projekt von IPDG Gerd Beckmann „**Schulbau in Ruanda**“ schreitet mit Baubeginn munter voran. IPDG Gerd konnte sich bei seinem Besuch Ende Juli in Ruanda vom Baufortschritt unserer Rotary D1850 Elementary School überzeugen. Die Schule befindet sich im südöstlichen Landesteil, nahe der Grenze zu Burundi, im Distrikt Nyanza und wird Mitte September fertig gestellt sein. Sie bietet bis zu 500 Kindern erstmalig die Möglichkeit zum Lernen. Weitere Informationen findet ihr unter <https://ruanda1850.de/projektumsetzung/>.

Unsere sehr erfolgreichen **RYLA-Seminare** können wieder in persona stattfinden. Der Club Oldenburg-Ammerland plant von Freitag, 11.11.22, bis Sonntag, 13.11.22, ein Seminar mit dem Thema „Ziele für eine nachhaltige Entwicklung, die 17 Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen“. Die Einladung und alle weiteren Informationen inkl. Anmeldeformular sind im Anhang. Bitte rührt kräftig die Werbetrommel!

Hinweisen möchte ich an dieser Stelle auch auf den „**Berufsparcours**“, den die Bremer Clubs veranstalten. Entwickelt wurde er vom RC Bremen-Neuenlande. Der Parcours bietet Schülern der 9. und 10. Klasse Einblicke in die Berufswelt und den Firmen die Möglichkeit, sich und ihre Ausbildung darzustellen. Es lohnt sich, einen Blick in den Anhang dieses Briefes zu werfen. Jugendliche suchen einen adäquaten Ausbildungsplatz und Firmen händeringend Azubis. Es ist eine Möglichkeit, vor allem wenn sich benachbarte Clubs zusammenschließen, gerade den Hauptschulabsolventen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Nähere Auskünfte gibt gerne unser Berufsdienstbeauftragter Frank Priewe, RC Bremen-Neuenlande, rapriewe@gmx.de.

Der unselige **Krieg in der Ukraine** geht unvermindert weiter. Unvermindert ist auch unsere Hilfe als Rotary notwendig. Im Distrikt 1850 koordiniert weiterhin PDG Friedhelm Vügten, RC Bremen-Weser unsere Hilfe. Antragsvordrucke und umfassende Information für Projekte bietet die Website www.rotary-fuer-ukraine.de. Es werden dringend Spenden an „Rotary Gemeindienst Düsseldorf“ benötigt. Bei direkten Spenden in die Ukraine beachtet bitte, dass der Empfänger persönlich bekannt ist. **Bitte lasst uns weiterhin helfen!**

Es grüßt Euch sehr herzlich

